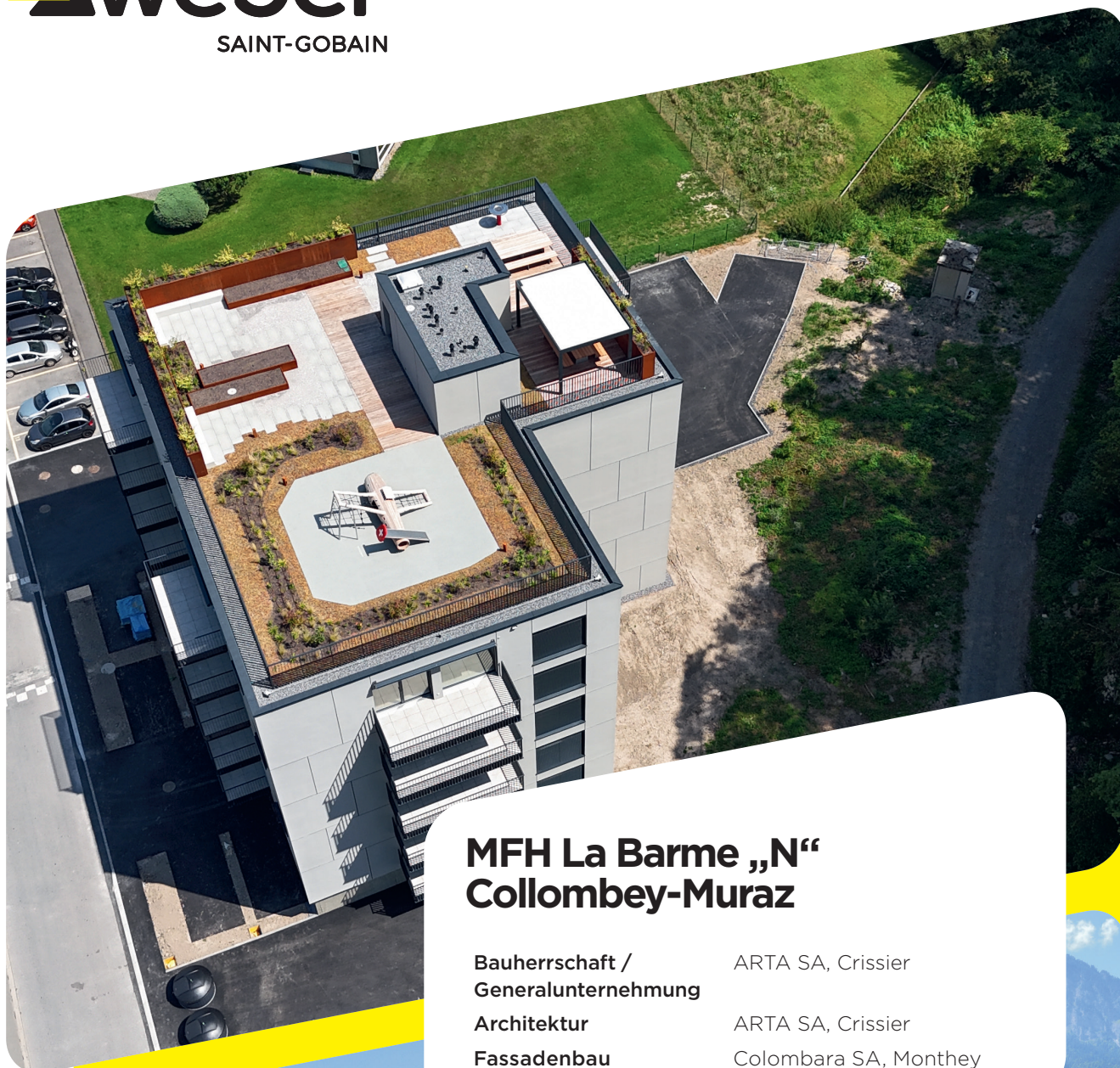




MFH La Barme „N“ Collombey-Muraz

**Bauherrschaft /
Generalunternehmung**

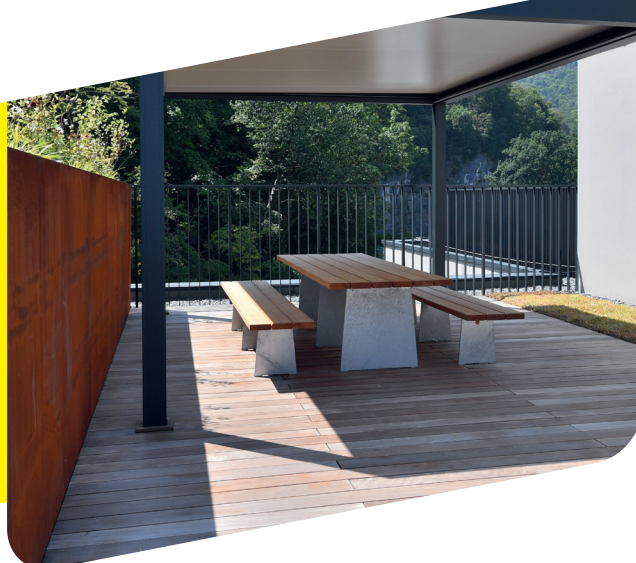
ARTA SA, Crissier

Architektur

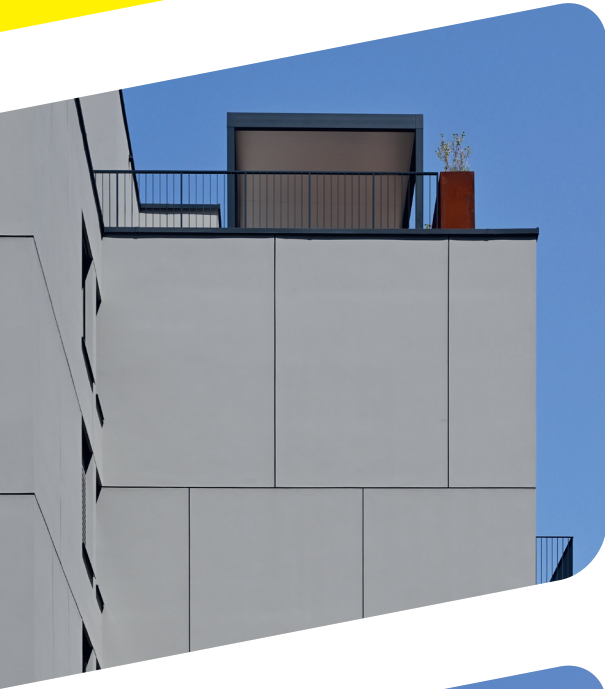
ARTA SA, Crissier

Fassadenbau

Colombara SA, Monthey



Ausgangslage und Umsetzung



Ausgangslage

„La Barme“ war ein grösseres Überbauungsprojekt am Ortsrand von Collombey-Muraz, das fertiggestellt ist und insgesamt acht Mehrfamilienhäuser umfasst. Die Gebäude variieren in Volumen und Farbtönen. Die versetzt angeordneten Baukörper spielen mit architektonischen Nuancen, verstärkt durch das dezente Farbspiel mit Beige-, Ocker- und Grautönen in der Fassadengestaltung.

La Barme 'N' ist offiziell zwar nicht Teil dieser Überbauung, setzt aber ein Art Schlusspunkt zum Waldrand und fügt sich auch farblich harmonisch in das Ensemble ein. Dies nicht zuletzt dank seiner Fassade im Beton-Look, der an das ursprüngliche Farbkonzept anknüpft. Tatsächlich war die Gebäudehülle anfänglich als Doppelschalenmauerwerk mit vorfabrizierten und vorgehängten Betonelementen geplant.



Umsetzung

Diese Optik sollte beibehalten werden, auch wenn die Bauherrschaft eine kostengünstigere Alternative prüfen lassen wollte. Fassadenbauunternehmen und Lieferant suchten gemeinsam nach einer Lösung. Verschiedene Versuche und Muster, angefertigt von den Anwendungstechnikern bei Saint-Gobain Weber in Bussigny, führten schliesslich zu einem Vorschlag, den die Auftraggeberin vollends überzeugte: Eine verputzte Aussenwärmedämmung (WDVS) mit einem Beton-Imitat als Oberflächenfinish. Für die Baueingabe wurde extra ein Prototyp erstellt.



Mit dem **MARMOtherm EPS**-System wurden sämtliche bauphysikalischen und gestalterischen Anforderungen von Bauherrschaft und Planenden auf Anhieb erfüllt. Die **MARMOPOR TERA White** Dämmplatte weist eine Wärmeleitfähigkeit von $\lambda_D: 0,032 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$ auf und ist speziell für Aussenwärmedämmsysteme konzipiert. Eine neue Werkstoffgeneration ermöglicht hervorragende mechanische Eigenschaften und brandriegelfreie Applikationen an Gebäuden bis 30 m Höhe. Für die sauberen horizontalen und vertikalen Schattenfugen und Kanten sowie die gezielte Wasserführung ist nicht zuletzt das 6-mm-Putzabschlussprofil W44 verantwortlich.

Technische Angaben und Fazit

Auf einen Blick

Objekt	MFH La Barme N, Collombey-Muraz
Baujahr	2025
Fassadenfläche	ca. 1'200 m ²
Bauherrschaft	ARTA SA, Crissier
Architekt	ARTA SA, Crissier
Fassadenbau	Colombara SA, Monthey
Fassadensystem	Saint-Gobain Weber AG, Dättwil
Verwendete Systeme/Produkte	MARMOtherm EPS Classic • MARMOPOR TERA White 032 (180/220 mm) • MARMORAN Iso-Combimörtel KK70 • MARMORAN Silcanova topdry Grund G710 • MARMORAN Silcanova topdry Vollabrieb C530 (0.5/1.5 mm) • Putzabschlussprofil W44-6 mm • MARMORAN COLORA 1311 Silcanova FORTE • MARMORAN COLORA 1140 cooltec
Fotos	Saint-Gobain Weber AG / Rainer Sohlbank
Autor	Andreas Stettler

Fazit

La Barme 'N' ist ein anschauliches Beispiel für die vielen Ausführungs- und Gestaltungsmöglichkeiten mit Standardsystemen. Sämtliche Komponenten, die hier zu Anwendung kamen, sind Standardartikel aus dem Produktkatalog von Saint-Gobain Weber.

Viel zum endgültigen Gelingen dieser Speziallösung haben auf jeden Fall die Handwerker:innen beigetragen, mit ihrem Können und ihrer sorgfältigen Arbeitsweise.



© Fotos: Saint-Gobain Weber AG/ Rainer Sohlbank


SAINT-GOBAIN

SAINT-GOBAIN WEBER AG

Hauptsitz
Täferstrasse 11b
CH-5405 Baden-Dättwil
T. +41 56 484 24 24
www.ch.weber



**Treten Sie mit uns
in Kontakt**